FAQ

Häufig gestellte Fragen zu den Kartendiensten (WMS) des Geologischen Dienstes NRW

Diese Liste bietet Lösungsvorschläge und Hinweise zu einigen GIS-technischen und kartographischen Fragestellungen bei der Nutzung bodenkundlicher Kartendienste (WMS) des Geologischen Dienstes NRW, aber nicht zu bodenkundlichen Fragen oder zur Bodenkartierung.

1) **Ein zuvor genutzter Kartendienst (WMS) ist anscheinend nicht (mehr) verfügbar.**
Bei Verbindungsproblemen mit unseren Kartendiensten wenden Sie sich bitte an den LIMGEO ("local incident manager of GEOinformation System") als zentralen Ansprechpartner bei IT.NRW unter 0211 - 9449 - 6301 bzw. limgeo@it.nrw.de.

2) **Ein zuvor genutzter Kartendienst (WMS) ist anscheinend verfügbar, baut sich aber nicht korrekt auf oder liefert fragwürdige Abfrageergebnisse.**
Vermutlich wurde der Kartendienst unter der gleichen Adresse (URL) neu aufgelegt bzw. aktualisiert; dies führt dazu, dass die Geo-Infomationssysteme wie ArcGIS oder QGis vom bekannten Muster abweichende Hinweise zum Aufbau des WMS erhalten. Entfernen Sie bitte den bisher eingestellten Dienst aus Ihrer Umgebung und setzen Sie ihn unter der gleichen Adressen (URL) wieder neu ein; im Einzelfall kann es erforderlich sein, auch nach dem Entfernen einmal abzuspeichern.

3) **Der Aufbau der ersten Kartenansicht eines Dienstes dauert extrem lange; es gibt anscheinend keine Reaktion am Bildschirm.**
Unsere Kartendienste enthalten eine Vielzahl von Auswertungen, die durch einzelne oder kombinierte Layer dargestellt werden. Diese Layer können einzeln sichtbar bzw. unsichtbar gestellt werden.
Auch wenn alle Layer auf sichtbar gestellt werden, wird schlussendlich nur ein der oberste Layer angezeigt. Zuvor werden jedoch alle anderen, quasi darunter liegenden Layer abgefragt und angezeigt. Das führt zu überflüssigem Rechenaufwand und langen Wartezeiten.

4) **Es werden Kartenansichten angezeigt, die durch keine Legende erläutert werden.**
Unsere Kartendienste enthalten eine Vielzahl von Auswertungen, die durch einzelne oder kombinierte Layer dargestellt werden. Diese Layer können einzeln sichtbar bzw. unsichtbar gestellt werden.
Weil
a) nicht in jedem Layer alle Flächen der Bodenkarten farblich darstellt sind
b) einige Layer als überlagernde Schraffuren dargestellt werden
kann das Sichtbar-Stellen von zusätzlichen Layern durch ergänzende oder überlagernde Darstellungen zum angefragten Ziellayer zu Kartenansichten führen, die durch keine Legende erläutert werden.
Es ist daher notwendig, konsequent auf das Unsichtbar-Stellen nicht (mehr) genutzter Layer zu achten.

5) **In den Kartendiensten der großmaßstäbigen Bodenkarten ist es wegen der nicht kartierten Flächenanteile schwierig, sich zu orientieren.**
Im mittleren und kleinen Maßstabsbereich, also von 1 : 25.000 bis 1 : 150.000, bietet der WMS zur BK5-Übersicht unter der URL www.wms.nrw.de/gd/bk05_uebersichtskarte die Möglichkeit, sich zügig über die Existenz großmaßstäbiger analoger oder digitaler Bodenkarten zu informieren, ohne direkt auf die einzelnen WMS zur forstlichen bzw. landwirtschaftlichen Standortkartierung zugreifen zu müssen, deren Aufbau länger dauert und erst im Bereich größerer Maßstäbe erfolgt.

6) **Welche Möglichkeiten zur räumlichen Orientierung und zur konfliktarmen Darstellung der topographischen Lage gibt es?**
Zur räumlichen Orientierung bei der Nutzung unserer Kartendienste wird der kombinierte Kartendienst zur Digitalen Topographischen Karte von GeoBasis.NRW empfohlen unter der URL http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dtk? mit der Darstellung „Kombination Graustufen“ und einer Transparenz von 50 %.

Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen – Landesbetrieb –
De-Greiff-Straße 195 • 47803 Krefeld • +49 2151 897-0 • www.gd.nrw.de • poststelle@gd.nrw.de

7) Der Kartendienst wird anscheinend verzerrt dargestellt.

Die Kartendienste des Geologischen Dienstes können in unterschiedlichen Koordinatensystemen dargestellt werden. Die unterstützten Koordinatensysteme entnehmen Sie dem Capabilities-Dokument des Dienstes. Bitte achten Sie darauf, dass die Daten ggf. korrekt in das von Ihnen gewählte Koordinatensystem transformiert werden

Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen – Landesbetrieb –
De-Greiff-Straße 195 • 47803 Krefeld • +49 2151 897-0 • www.gd.nrw.de • poststelle@gd.nrw.de